11. Klasse, I. Lektion, Variante I

I. Ergänzt die Sätze!

1. Man … Gemüse und Obst im Geschäft. A) kaufen B) käuft C) kauft D) kauftet

2. Entschuldigen Sie, darf ich … etwas fragen? A) Sie B) Ihr C) Ihnen D) Ihren

3. Die Freunde sind so wie eine grosse … A) Freunde B) Schule C) Gesellschaft D) Familie

4. Meine Schwester und ich sind 12 Jahre alt. Wir sind … A) Zuschauer B) Zukunft C) Zwilinge D) Zitate

5. Der Begriff „Mahalla“ hat auch andere Bedeutung als … A) Freunde B) Gesellschaft C) Familie D) Nachbarschaft

II. Beantwortet die Fragen!

6. Wie gehen Sie in die Schule gewöhnlich? A) auf Fuss B) mit Fuss C) zu Fuss D) für Fuss

7. Welche Stimmungen sind typisch den Menschen?

A) wütend, klar B) ahnungslos, kostenlos C) fröhlich, freundlich D) kräftig, kräht

8. Seit wann lernen Sie Deutsch?

A) seit fünften Klasse B) seit fünfte Klasse C) seit fünftem Klasse D) seit fünfter Klasse

9. Wer beschreibt die Mahalla als „eine Stadt in der Nachbarschaft“?

A) Amir Temur B) Alischer Nawoi C) Beruniy D) Forobiy

10. Was für die weiteren Gebote der Freundschaft gibt es?

A) Gesund bleiben B) Gemütlich durchblättern C) Neuigkeiten teilen D) Immer kritisieren

III. Findet die Zeitformen!

11. Ich habe einen Vater, eine Mutter, einen Bruder und zwei Schwester.

A) Präsens B) Präteritum C) Perfekt D) Futurum

12. die meisten Kinder hatten noch Holzschuhe an den Füssen.

A) Präsens B) Präteritum C) Perfekt D) Futurum

13. Ich bin Stolz darauf, dass ich in Usbekistan lebe. A) Präsens B) Präteritum C) Perfekt D) Futurum

IV. Stellt Fragen zu den unterstrichenen Wörtern!

14. Sie ging oft zum Einkaufen in die Stadt. A) zu wem? B) woher? C) wozu? D) wessen?

15. Wir feiern Weihnachten bei unseren Eltern. A) wohin? B) wobei? C) seit wann? D) bei wem?

16. Mein Mann kommt aus Argentinien. A) wo? B) wohin? C) woher? D) warum?

17. Den Freund erkennt man in der Not. A) wen? B) wem? C) wer? D) wessen?

18. Ohne Auto geht hier fast nichts mehr. A) was? B) wie? C) welche? D) wo?

V. Bildet die Fragesätze mit oder ohne Fragewörter!

19. die Gesellschaft, des Menschen, Rolle, im Leben, spielt, welche?

20. über, versteht, Kommunikation, wie, menschliche, ihr?

21. du, viel, zu, hast, Hause, tun?

22. Universität, deine, studiert, an der, Schwester?

VI. Übersetzt ins Usbekische!

23. Mahalla ist wichtig für Entwicklung der Person.

24. Unsere Regierung schenkt auf Jugendliche grosse Aufmerksamkeit.

25. Wir feiern die Feste im Kreise der Familie.

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| c | a | d | c | d | c | c | d | b | c | a | b | a | c | b | c | a | d |

19. Welche Rolle spielt die Gesellschaft im Leben des Menschen?

20. Wie versteht ihr über menschliche Kommunikation?

21. Hast du zu Hause viel zu tun?

22. Studiert deine Schwester an der Universität?

23. Mahalla shaxsning rivojlanishi uchun muhimdir.

24. Hukumatimiz yoshlarga katta e`tibor qaratmoqda.

25. Biz bayramlarni oila davrasida nishonlaymiz.

11. Klasse, II. Lektion, Variante I

I. Ergänzt die Sätze!

1. Ich versuche, die Umwelt sauber … halten. A) aus B) zu C) bei D) auf

2. In der Sahara ist … tagsüber sehr heiss. A) man B) sie C) es D) er

3. Das Wasser … der Erde bewegt sich in einem ständigen Kreislauf. A) mit B) auf C) zu D) von

4. Die Deutschen produzieren pro Person sogar 617 Kilogramm … A) Autos B) Lebensmittel C) Wasser D) Abfall

5. … die Veränderung der Umwelt werden auch viele Tiere und Pflanzen aussterben. A) Für B) Zu C) Bei D) Durch

II. Was passt in die Reihe nicht?

6. die Netureigenschaften sind … A) Gewitter B) Hügel C) Schnee D) Regen

7. das Wetter ist A) sonnig B) wolkig C) windig D) giftig

8. die Himmelsrichtungen sind … A) Norden B) Westen C) Ostern D) Süden

9. Die Umweltpobleme sind … A) Ruhe B) Müll C) Lärm D) Klimaerwärmung

III. Stellt die Pronomen statt der unterstrichenen Wörter!

10. Es gibt viele Situationen, in denen wir uns über das Wetter ärgern. A) wir B) sie C) es D) ihr

11. Das Klima bleibt über einen langen Zeitraum gleich. A) ihr B) ihnen C) ihn D) ihren

12. Die Abholzung der Wälder führt auch zu mehr Kohlenstoffdioxid. A) sie B) es C) ihn D) ihr

13. Wir produzieren viele Dinge für das tägliche Leben in Fabriken. A) sein B) ihm C) es D) sie

IV. Stellt die Sätze in der Zeitform Präsens Passiv!

14. Für die Energie … Kohle, Erdgas und Erdöl … .

A) wird / verbrannt B) werden / vergebrennt C) werden / verbrannen D) werden / verbrannt

15. Mit Solarmodulen … die Strahlen der Sonne … .

A) werden/ einfangen B) wird /eingefangen C) werden/ geeinfangt D) werden /eingefangen

V. Bestimmt die Zeitform des Satzes!

16. Der 2015 in Paris beschlossene Klimavertrag gilt als grosser diplomatischer Erfolg.

A) Präsens B) Präteritum C) Perfekt D) Plusquamperfekt

17. Der Eisregen verursachte im Norden grosse Schäden.

A) Präsens B) Präteritum C) Perfekt D) Plusquamperfekt

18. Aber nicht nur Politiker haben eine Verantwortung für unsere Umwelt.

A) Präsens B) Präteritum C) Perfekt D) Plusquamperfekt

VI. Macht folgende Aufgaben schriftlich!

19. Wie heissen die Natureigenschaften?

20. Stellt ein Pronomen statt des Wortes! Im Frühling regnet der Regen mehr.

21. Nennt die wichtigsten Umweltprobleme!

22. Ergänzt den Satz! Das Wort „ … “ bezeichnet das Wetter über viele Jahre in einem Gebiet.

23. Ergänzt den Satz! Das Auto ist schädlich für die Umwelt, weil … (Abgase, produziert, es).

24. Ergänzt den Satz! Ich benutze nur Batterien, wenn … (gibt/Strom/keinen/es)

25. Ergänzt den Fragesatz! … interessierst du dich?

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| b | c | b | d | d | b | d | c | a | b | c | d | c | d | d | a | b | a |

19. der Regen, der Schnee. Der Hagel, der Nebel, der Wind, der Gewitter, …

20. es

21. der Müll, die Energie, der Lärm, die Osonschicht, die Abgase

22. Klima

23. es Abgase produziert.

24. es keinen Strom gibt.

25. Wofür

11. Klasse, III. Lektion, Variante I

I. Ergänzt die Sätze!

1. Jeden Tag Fleisch … essen, ist ungesund. A) - B) zu C) nicht D) viel

2. Seien Sie sparsam … dem Salz, vor allem, wenn Sie unter Bluthochdruck leiden. A) durch B) zum C) für D) mit

3. Ich esse um … Uhr zu Mittag. A) 7:30 B) 13:00 C) 18:00 D) 16:30

4. „Der Appetit kommt beim … “ A) Kochen B) Schlafen C) Arbeiten D) Essen

II. Beantwortet die Fragen!

5. Was trinken Sie gern? - … . A) Brot B) Fett C) Saft D) Fleisch

6. Was ist ein Gemüse? - … . A) die Zitrone B) der Kohl C) der Schinken D) das Öl

7. Wann essen Sie Abendbrot? – Um … Uhr. A) 7:00 B) 12:30 C) 18:30 D) 10:30

8. Was für ein Produkt hat Vitamin „A“? A) die Paprika B) die Gurke C) die Butter D) der Fisch

III. Was passt in die Reihe nicht?

9. Die Lebensmittel sind … A) das Geschirr B) die Gemüse C) die Geflügel D) die Getränke

10. Fisch- und Fleischwaren sind … A) der Schinken B) das Hähnchen C) das Eis D) das Schnitzel

11. Zu den Getreideprodukten gehören … A) der Weizen B) das Besteck C) die Bohnen D) die Erbsen

12. Die Mahlzeiten sind … A) das Frühstück B) die Mittagsruhe C) das Abendessen D) die Mittagessen

IV. Stellt die Pronomen statt der unterstrichenen Wörter!

13. Meine Schwester setzte sich an den Tisch und ass alle drei Gerichte. A) sie B) ihm C) ihr D) ihn

14. 1996 machte sich ein Filmteam zusammen mit einer internationalen Bergsteigergruppe auf den Weg zum höchsten Gipfel der Welt. A) ihr B) ihnen C) sie D) ihrer

15. Beliebt bei den Schülern sind Croissants und Schokolade, sogar Chips und Säfte.

A) ihnen B) ihn C) sie D) ihr

V. Stellt die Fragen zu den unterstrichenen Wörtern!

16. Wir haben vor zwei Wochen einen Aufsatz zum Thema „Gesundes Essen“ geschrieben.

A) was? B) wieviel? C) wielange? D) wann?

17. Mal sehen, wie lange die Mode mit den gesunden Pausensnacks dauert. A) mit wem? B) mit wieviel? C) womit? D) damit?

18. Das Thema des Aufsatzes ist „Gesund leben“. A) wessen? B) warum? C) wie lange? D) wieviel?

VI. Macht folgende Aufgaben schriftlich!

19. Ergänzt den Satz! Beim Essen wünscht man einander „ … “.

20. Ergänzt das Sprichwort! Hunger ist … … … .

21. Ergänzt das Sprichwort! … … studiert nicht gern.

22. Ergänzt das Sprichwort! … macht gesund und stark

23. Beantwortet! Was trinkst du gern und nicht gern?

24. Ergänzt den Satz! 47 % der deutschen Frauen und 39 % der deutschen Männer sind zu … .

25. Ergänzt den Satz! Die gesunden Lebensmittel sind … .

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| b | d | b | d | c | b | c | a | a | c | b | b | d | a | a | d | c | a |

19. Guten Appetit!

20. der beste Koch

21. Voller Bauch

22. Sport

23. Ich trinke gern Cola, und Mineralwasser nicht gern.

24. dick

25. Obst und Gemuse, …

11. Klasse, I. Viertel, Variante I

1. Ich finde das Wetter heute … A) frech B) schlau C) hungrig D) warm

2. Im … sind alles grün und schön. A) Frühstück B) Frühling C) Fräulein D) Frühmorgen

3. Ein Umweltproblem ist … A) Recycling B) Wassermelone C) Müllcontainer D) Schadstoffe

4. Du kannst auch eine Menge tun, … unser Klima … schützen. A) um/zu B) für/zu C) mit/an D) auf/um

5.Für die Umwelt unschädlich sind … A) das Flugzeug B) das Fahrrad C) der Zug D) das Motorrad

6. … wartet ihr? A) Wofür? B) Wozu? C) Woraus? D) Worauf?

7. … erinnern Sie sich? A) Wovon? B) Wodurch? C) Woran? D) Womit?

8. Im … hat sich ein, „Urwald mitten in Deutschland“ entwickelt. A) Hamburg B) Hessen C) Hainich D) Häuser

9. „… kommt beim Essen“. A) Koch B) Appetit C) Getränke D) Gemüsen

10. Man frühstückt gewöhnlich um … Uhr. A) 12:30 B) 15:30 C) 7:30 D) 18:30

11. Mein Lieblingsgericht ist … A) Zeitungspapier B) Küche C) Gabel D) Eintopf

12. Saft, Bier, Wasser sind … A) Geschmack B) Getränke C) Gemeinsame D) Geschwester

13. Man muss … weniger essen. A) Fett B) Flasche C) Feinde D) Früchte

14. die Zitrone hat das Vitamin … A) C B) D C) B D) A

15. Was passt in die Reihe nicht? A) Kohl B) Karotte C) Kürbis D) Kunst

16. In den Fleischwarenabteilung kann man … kaufen. A) Wurst B) Wespe C) Wunder D) Wein

17. Man kann das Essen … A) kochen B) braten C) renovieren D) vorbereiten

18. Ein Gericht aus Mehl, Äpfel, Zucker, Margarine … A) Kücken B) Küche C) Kuhe D) Kuchen

19. Der Begriff „ … “ hat auch andere Bedeutungen als Nachbarschaft.

20. Die Himmelsrichtungen heissen …

21. Zum … gehören Wind, Stürme, Regen und Schnee.

22. Ich ziehe mich heute warm an, weil … (das Wetter, sein, kühl)

23. Ich kaufe Pfandflaschen, wenn … (haben, Durst, ich)

24. Stehe am Morgen früher auf, damit … ! (in die Schule, gehen, du, rechtzeitig)

25. Die Menschen auf der Erde verbrauchen zu viel Energie für …

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| d | b | d | a | b | d | c | c | b | c | d | b | a | a | d | a | c | d |

19. Mahalla

20. der Norden, der Süden, der Westen und der Osten

21. Wetter

22. das Wetter kühl ist

23. ich Durst habe

24. du rechtzeitig in die Schule gehst.

25. Heizung, Strom und Transportmitel